



Rechthaberei

Alles, was recht ist,
sagen wir, und pochen
auf unsere Rechte.

Man muss mal
nach dem Rechten sehen,
sagen wir
und machen unseren
Einfluss geltend.

Alles, was recht ist,
sagt Gott,
ohne Gnade geht nichts!

Ich muss mal nach dem
Rechten sehen,
sagt Gott
und kommt als Kind
nach Bethlehem.

Dieter Theobald



**Gesegnete Weihnachten sowie Glück und Gesundheit
im Neuen Jahr wünschen Ihnen der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten.**

Die Gemeinde dankt der Fam. Höglinger, Gusenstraße 20 für die Spende des Christbaumes am Ortsplatz und der Fa. Kurz für den kostenlosen Transport und die Aufstellung. Herzlichen Dank auch an die Ortsbauernschaft für die gespendeten Bäume für den Familienmärchenwald am Dorfplatz.

Inhalt:

- Entscheidungen für Katsdorf
- EinBlick in den Gemeinderat
- Umwelt und Wir
- Heizkostenzuschuss - Amtliche Mitteilungen
- Menschen bewegen - Neuigkeiten aus Katsdorf
- Stellenausschreibung
- 21. Katsdorfer Altjahreslauf
- Aktuelles bei der Feuerwehr



Entscheidungen für Katsdorf

Sehr geehrte Katsdorferinnen und Katsdorfer!

Zeit der Freude

Haben sie schon Geschenke besorgt? Dazu ein Tipp der für alle leistbar ist: „Zeit geben und Zeit nehmen“. Für die Familie, Freunde, Nachbarn, Verwandte und für sich selbst. Ich bin überzeugt, dass dieses Geschenk sehr wertvoll ist und mit Freude angenommen wird.

Gemeinde in neuem Licht

Im Rahmen der „Regionalen Agenda 21“, einem Zukunftsprogramm der Region Gusental, wurde im September eine telefonische Meinungsbefragung durchgeführt, bei der ein Teilergebnis besonders auffällt: Das Thema Ökologie und Umweltthemen wurde in Katsdorf besonders positiv bewertet. Das stellt einen klaren Auftrag dar, auch in Zukunft hier initiativ zu sein und den Ruf als Energiespar-gemeinde weiter zu stärken. Wir haben uns daher für 2007 das Ziel gesetzt, mit Information und Angeboten die sinnvolle Stromanwendung und Einsparmöglichkeiten in Haushalt und Gewerbe als Schwerpunkt zu behandeln. Die Gemeinde investiert dazu im eigenen Bereich in die Umsetzung eines Energiesparkonzeptes bei der Straßenbeleuchtung. Es ist vorgesehen, die neuen Bereiche in den Ortschaften Weidegut, Ruhstetten, Nöbling und im Gassl mit modernen Sparsystemen auszustatten. Es handelt sich hier um selbst lernende Schaltungen die in der verkehrsarmen Zeit selbständig die Leistung reduzieren. Beim Tausch von Lampen werden nur energiesparende Typen, wie zuletzt in der sanierten Linzerstraße eingesetzt und so wird Katsdorf nach Umsetzung des Programms in diesem Bereich eine Vorreiterrolle einnehmen.

Union Katsdorf Herbstmeister 2006

Mit dem Gewinn des Herbstmeistertitels wurde die Fußballsaison in der Bezirksliga Nord beendet und ich danke für viele begeisternde Spiele mit herrlichen Toren. Ich gratuliere dem Verein und besonders den Sportlern zu diesem großen Erfolg. Die ASKÖ ist ebenfalls auf einem guten Weg der Konsolidierung und weiteren sportlichen Erfolgen. Es ist kein Geheimnis, dass ich eine künftige Verschränkung beider Vereine bzw. eine große Spiel-gemeinschaft wie bei den Junioren voll und ganz unterstütze. Gemeinsam sind wir noch stärker.

Mit Riesenschritten vorwärts

Die Erweiterung und Sanierung der Volksschule macht mir zur Zeit große Freude. Die Arbeiter auf der Baustelle leisten beste Arbeit und die Bauleitung durch die Fa.GWB ist in Zusammen-arbeit mit unseren Ansprechpartnern Karl Plotz und Hans Dall hervorragend.



Bereits im Frühjahr werden die neuen Räume benützlich sein. Ich danke an dieser Stelle allen beteiligten Firmen für die reibungslose Bauabwicklung und freue mich über die unfallfreie Arbeit. Im kommenden Jahr steht der Hauptteil bevor: Der Austausch der Fenster und die Sanierung der Sanitär-, Heizungs- und Elektroanlagen werden uns vor allem in der Koordination fordern, damit trotzdem ein möglichst störungsfreier Schulbetrieb stattfinden kann. Mit der Anbringung einer Wärmedämmung wird das Ziel einer Niedrigenergieschule angestrebt. Besonders danke ich für das Verständnis und die Unterstützung des Lehrkörpers und der Volksschulkinder. Diese erleben fast „hautnah“ den Unterricht neben einer Baustelle und sehen wie etwas Neues entsteht.



Gemeindefinanzen 2006 und 2007 in Ordnung

Natürlich ist es nicht einfach, ein ausgeglichenes Budget vorzulegen. Ziel ist es, Voranschläge sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig zu erstellen. Innovationen müssen möglich sein und das aktive Vereinsleben und Feuerwehrwesen ist zu fördern. Entscheidend ist in Folge die Umsetzung dieser Ziele und die Einbeziehung von Landesförderungen. Der Nachtragsvoranschlag 2006 bringt ein erfreuliches Ergebnis. Auf Grund der sparsamen Gemeindeführung und nicht zuletzt auf Grund der guten Wirtschaftslage in Österreich (die sich auch bei den Einnahmen aus Bundesertragsanteilen zeigt) ist eine „freie Zuführung“ aus dem ordentlichen Haushalt in den Investitionshaushalt von Euro 130.000,- möglich. Der Budgetvoranschlag für das nächste Jahr wird derzeit vorbereitet und soll wieder ausgeglichen sein. Die kluge und verantwortungsvolle Finanzplanung des Gemeinderates und des Amtes ist eine Voraussetzung für die weitere erfreuliche Entwicklung der Gemeinde.

Fürs nächste Jahr

Wie andere 7 Regionen aus dem Mühlviertel bewirbt sich die Region Gusental mit Alberndorf, Altenberg, Engerwitzdorf, Gallneukirchen, Unterweikersdorf und Katsdorf um EU-Fördermittel für ländliche Entwicklung und nachhaltigen Umweltschutz sowie Energiesparaktivitäten. Die Aufnahme in das so genannte „Leader“-Förderprogramm des Landes Oberösterreich würde auch einen positiven Effekt für unsere Wirtschaft mit mehr Arbeitsplätzen bedeuten. Neben der Region wurden auch die Gemeinden Pregarten, Wartberg und Ried eingeladen mit uns zu kooperieren. Eine neue Vereinsgründung ist hier schon geplant, um sich geschlossen

und stark um diese Förderungen zu bewerben. Während sich in allen anderen Gemeinden eine positive Stimmung durch einstimmige Beschlüsse zeigte war Katsdorf die Ausnahme, da sich die Grünen durch Stimmenthaltung faktisch gegen die Bewerbung ausgesprochen haben.

Hier wünsche ich mir ein Umdenken.

Mit der neuen Überarbeitung des Familienleitbildes soll die Familienpolitik erfolgreich weitergeführt werden um beste Rahmenbedingungen zu schaffen. Da heuer die Geburtenzahlen rückläufig sind, wäre es schön wenn sich das im nächsten Jahr wieder ändern würde.

Weitere Schwerpunkte werden im Bereich der sinnvollen Stromanwendung - Energiesparen und der „Gesunden Gemeinde“ gesetzt.

Ein umfangreiches Bauprogramm mit Straßensanierungen, Sanierung und Erweiterung der Volksschule und einem neuen Feuerwehrhaus in Lungitz soll unsere Infrastruktur und die Angebote in der Gemeinde verbessern.

Das Wichtigste zum Schluss

Danke an alle Gemeinderäte, die Obleute in den Ausschüssen, den Gemeindevorstand und die Fraktionsobleute. Mit gemeinsam getragener, ehrlicher und verantwortungsvoller Politik dürfen wir Katsdorf auch weiterhin positiv gestalten.

Danke an alle Kolleginnen und Kollegen auf der Gemeinde, im Bauhof, in der Schule, im Reinigungsbereich, den Helfern bei der Müllabfuhr und bei den Bediensteten in der Kläranlage Lungitz.

Danke, im Sinne der Bürgerverantwortung, bei allen Katsdorferinnen und Katsdorfern, die uns über Probleme informiert oder manchmal einfach zugegriffen haben und den Gemeindedienst unterstützten.

Bürgermeister Ernst Lehner

Pistenspaß für die ganze Familie

Auf die Inhaber der OÖ Familienkarte warten ca. 10.000 Familien-Tickets für die vier Familien-Schitage.

Da heißt es abfahren zu ermäßigten Preisen: am 13. oder 14. Jänner in den „Spaß im Schnee“-Schigebieten und am 20. oder 21. Jänner in den Schiregionen der „Snow& Fun“-Kooperation. Seit 30. November sind die Karten in allen oö. Raiffeisenbanken zum Super-Familientarif erhältlich. Die aktuelle Verfügbarkeit der Karten und weitere Infos finden Sie auf www.familienkarte.at. Der Kauf ist nur gegen Abgabe des Gutscheines aus Ihrem Familienjournal möglich.



EinBlick in den Gemeinderat

Sitzungsergebnisse vom 9.11.2006

TOP1) Grüne Katsdorf; Anfrage an den Bürgermeister: **Nachmittagsbetreuung in der Gemeinde Katsdorf**

Begründung der Grünen: „Für das Schuljahr 2006/07 muss für alle Eltern bzw. Pflichtschulkin-der eine Nachmittagsbetreuung angeboten werden. Für die Durchführung ist neben der jeweiligen Schule auch die Gemeinde verantwortlich und hat sich auch finanziell zu beteiligen.“

Anfragebeantwortung durch den Bürgermeister: Eine Nachmittags-Elternbetreuung ist zurzeit nicht bekannt und erforderlich. Die Beantwortung des zugehörigen umfangreichen Fragenkataloges u.a. wie und wo die Betreuung in Katsdorf durchgeführt wird und wie der Bedarf erhoben wird, wurde schriftlich von der Hortleitung vorgenommen und vom Bürgermeister vorgetragen.

TOP 2) **Berichte des Bürgermeisters**

- Neueröffnung der Sparkassenfiliale am Dorfplatz
- Jour fix mit den Fraktionsobleuten von ÖVP, SPÖ und Grünen zu den Hauptthemen: Vorber-derung der Gemeinderatstagesordnung und Budgetvorbereitung 2007
- Ergänzung des Kaufvertrages für das Hochwasserrückhaltebecken und das Feuerwehrhaus Lungitz. Gewünscht wurde die Einbeziehung des Interessentenbeitrages (€ 6.000) als Gegenleistung für die Althaus-Abbruchkosten
- Dozent Dr. Christian Lampl wurde zum neuen Primar im Bereich der Neurologie im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Linz ernannt. Gratulation zu dieser Berufung
- Aktion zur Mobilitätswoche: Volksschüler sammelten 1431 "Grüne Meilen" die Gemeinde dankt mit einem 100 Euro-Gutschein für diese Umweltinitiative der Katsdorfer Volksschüler, die begeistert mitmachten.
- Anfrage zur Gusenbrücke in Breitenbruck an die Straßenmeisterei Pregarten mit dem Ziel einer hochwassersicheren Verkehrsverbindung
- Projektstatus zum Hochwasserschutz im Oberlauf der Gusen: Im Auftrag des Gewässerbezirkes Linz läuft ein Projekt zur Feststellung der Niederschlagsmengen im Gusental bzw. zur Schaffung zusätzlicher Hochwasser-Rückhaltebecken
- Positives Ergebnis der Vorsprache von Gemeindev-vertretern bei LR Josef Stockinger betreffend Volksschulsanierung, Straßenbauprogramm 2007-2009 und Feuerwehrhaus Lungitz, in Summe wurden rund € 490.000 zugesagt.
- Prüfung des Rechnungsabschlusses 2005 durch die BH Perg.

- Danke für zwei Umweltschutzaktionen: Flur- und Bachufersäuberung durch Freiwillige und Gemeindev-vertreter, organisiert vom Ausschuss für Umwelt und Lebensraum. Pflanzung von 1.000 Sträuchern durch die Jägerschaft in Lungitz als Beitrag zum Flurbe-derungsverfahren. Insgesamt haben in den letzten Jahren unsere Jäger bereits rund 8.000 Sträucher und Hecken gesetzt.
- Die Finanzierungspläne für das neue Feuerwehrhaus in Lungitz, das Straßenbauprogramm 2007-2009 und die weitere Volksschul-Sanierung und Erweiterung werden voraussichtlich im Dezember erstellt.
- Einreichung zum „Familienoskar“ des Landes Oberösterreich in dem die Katsdorfer Leistungen im Bereich der Familien dargestellt werden. Die Vorbereitungsarbeiten wurden durch den Familien- und Sozialausschuss geleistet.
- Auszeichnungen für verdiente Blutspender durch das Rote Kreuz: 25 Blutspenden Fr. Aigner Leopoldine, 100 Spenden Mag. Rupert Aschauer. Die Gemeinde Katsdorf dankt für diese Bereitschaft.

TOP 3) **Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2006**

Die Einnahmen und Ausgaben des Nachtragsvor-anschlages für den ordentlichen Haushalt betragen € 3.304.000 und entsprechen einer Erhöhung um € 99.000 gegenüber dem ursprünglichen Vor-anschlag. Die freien Zuführungen in den außer-ordentlichen Haushalt konnten von den geplanten € 41.200 auf € 130.000 erhöht werden.

Im Nachtragsvoranschlag des außerordentlichen Haushaltes ergibt sich durch die nunmehrige Übernahme der Ergebnisse des Rechnungsab- schlusses 2005 folgende Situation:

Einnahmen von € 1.310.400 stehen Ausgaben von € 1.154.800 gegenüber, was einen vorläufigen Überschuss von € 155.600 bedeutet.

Folgende Projekte werden derzeit durch den ao.H. finanziert: Feuerwehrhaus-Neubau Lungitz, Straßenbau, Müllstraßensanierung, Naturerlebnispark Lungitz, Reinhaltverband und vier Bauabschnitte des Kanalbaues.

Folgende Projekte wurden ausfinanziert: Teil 1 Volksschulsanierung, Hort- und Musikheimbau, Kindergartensanierung, Straßenbeleuchtungs- bau, Friedhofserweiterung, Wasserversorgungs- anlage, Baukostenbeitrag Fernwasserverband und Bauabschnitt 1 des Kanalbaues.

Einstimmige Annahme.

TOP 4) **Subventionen für das Finanzjahr 2007**
Die Subventionen für unsere Vereine und Organisationen wurden in gleicher Höhe wie im letzten Jahr einstimmig beschlossen.
Der darin üblicherweise auch enthaltene Kindergartenabgang wird erst mit dem Budget 2007 beschlossen. Sollte das Land OÖ keinen Heizkostenzuschuss für sozial Schwache auszahlen, würde die Gemeinde ihre Förderung von € 30,-- auf € 50,-- erhöhen.

TOP 5) **ABA, BA 06, Förderungsansuchen, Annahmeerklärung mit Finanzierungsplan**

Einstimmige Annahme für die Finanzierung des Bauabschnittes 06 unseres Kanalnetzes. In diesem Bauabschnitt sind alle geplanten, noch nicht durchgeführten Kanalprojekte beinhaltet.

TOP 6) **KEG – Gemeinde: Vorvertrag für die künftige Anmietung des Feuerwehrhauses Lungitz**

Einstimmige Annahme. Die Bauarbeiten sollen im Herbst 2007 beginnen und dauern ca. 1 Jahr.

TOP 7) **Energiesparkonzept zur Straßenbeleuchtung Katsdorf**

Durch den Austausch vieler Beleuchtungskörper auf Natriumdampflampen soll es, in Verbindung mit einer Sparschaltung zu einer Stromverbrauchsreduktion kommen. Alle Gemeinderäte stimmten für die Umsetzung dieses Konzeptes.

TOP 8) **Energiesparprogramm-Schwerpunkt im Jahr 2007: „Sinnvolle Stromanwendung und Einsparmöglichkeiten im Haushalt und Gewerbe.“**

Dieses Programm beinhaltet Energiesparvorträge, die Verleihung sogenannter „Strom-Detektive“ zur Stromverbrauchsmessung von Haushaltsgeräten und eine Energiesparlampen-Aktion für unsere Gemeindeglieder. Einstimmige Annahme.

TOP 9) **Bewerbung im Rahmen der Region Gusental als Leaderregion für EU-Förderungsmittel im ländlichen Raum**

Ziel ist es, Fördergelder von der EU für diverse regionale Projekte u. a. im Bereich ländliche Entwicklung und Umwelt zu erhalten. Die Kosten für die Einreichung betragen € 0,10 je Einwohner, also rund € 280,-- für unsere Gemeinde. Bei erfolgreicher Bewerbung soll ein Leadermanagement eingerichtet werden. Mit den Stimmen von ÖVP und SPÖ wurde dieser Antrag mit großer Mehrheit angenommen. Die Fraktion der Grünen enthielt sich der Stimmen.

TOP 10) **Bebauungsplan-Nr. 34 (Krieger, Boddendorf), Einleitung des Verfahrens gem. Oö.ROG**

Alle Gemeinderäte stimmten für die Einleitung des Verfahrens. Durch diesen Bebauungsplan wird auch eine „modernere“ Bebauung in diesem Bereich möglich.

TOP 11 + 12) **Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.21 (Rammer Florian, Ruhstetten) und Nr. 2.23 (Kaindlstorfer, Ruhstetten) Einleitung des Verfahrens**

Dieser einstimmige Beschluss ermöglicht die Schaffung von 4 neuen Bauparzellen in Ruhstetten.

TOP 13) Antrag der Grünen: **Aufforderung der Beiziehung gem. § 66 Abs.2 der Oö. Gemeindeordnung von Frau Mag.^a Alexandra Bachmair-Arracher zu den Sitzungen im Sozialausschuss**

Einstimmige Annahme des Gegenantrages der SPÖ-Fraktion. Demnach kann die Obfrau des Familien und- Sozialausschusses im Bedarfsfall Frau Bachmair-Arracher als Fachorgan mit beratender Stimme zu Sitzungen oder einzelnen Tagesordnungspunkten einladen.

TOP 14) Antrag der Grünen:

- a) Rechtzeitiger Kindergartenbesuch verbessert Bildungschancen**
- b) Sprachliche Förderung aller Kinder im Kindergarten**

Einstimmige Annahme des Gegenantrages der ÖVP-Fraktion mit folgendem Inhalt: Der Gemeinderat stellt klar, dass die derzeitige Situation in den Bereichen im Pfarrcaritas-Kindergarten Katsdorf sehr gut ist. Die gewünschte Sprachförderung wird u.a. mit einer regelmäßigen Betreuung durch eine Logopädin bereits erfüllt. Die durchschnittliche Besuchsdauer liegt bei über 2 Jahren. Der Gemeinderat ersucht die, in den Kindergartenausschuss entsandten Gemeinderäte, diese Anliegen im Sinne unserer Kinder, auch in Zukunft nicht aus dem Auge zu verlieren.

Dieser Bericht stellt einen Auszug aus der Gemeinderatssitzung dar. Der vollständige Inhalt kann im genehmigten Sitzungsprotokoll nachgelesen werden.



Umweltfreundliche Mobilität ...

...bewiesen, im Rahmen der Mobilitätswoche zum Autofreien Tag, nicht nur die Volksschulkinder, sondern auch viele Erwachsene.

Bei der Verteilaktion am 22. September, dem europaweiten Autofreien Tag, konnten zwischen 6 und 7 Uhr in der Früh rund 150 Personen erreicht werden, die mit Bus oder Bahn zur Arbeit fahren. Zu gering erscheint uns nach wie vor die Teilnahme an der angebotenen Schnupperaktion, jene Personen aber, die sich daran beteiligten, wurden zusätzlich zur Förderung, mit einer der 6 Monatskarten belohnt. Wenn es von ihrer Arbeitsstelle her möglich ist, probieren sie doch einfach einmal die Vorteile des öffentlichen Verkehrs!

Ganz toll „Grüne Meilen“ gesammelt haben auch heuer wieder die Volksschüler. Eine Woche lang bemühten sie sich, so umweltfreundlich wie möglich unterwegs zu sein. Insgesamt konnten die Klassenvertreter mit Frau Direktor Waltraud Hinterleiter das schöne Ergebnis von **1461 Grünen Meilen übergeben**, die wir gerne ans Klimabündnis weiterleiten.



Die positiven Auswirkungen der Klimabündnispartnerschaft im Amazonasgebiet konnten die Besucher des Vortrages „Vom Regenwald zum Klimabündnis“ kennen lernen. Herr Johann Kandler gewährte uns einen tiefen und sehr interessanten Einblick in die Arbeit und deren Ergebnisse. Die aufgezeigte Entwicklung, mit dem Ziel „Selbstbestimmung und Eigenversorgung bei gleichzeitiger Wahrung der eigenen Kultur“ ist überaus positiv.

Umweltschutz vor Ort ...



...war die Motivation von 15 Personen, die gemeinsam das Gusenufer und die Bezirksstraße von Katsdorf bis Lungitz säuberten. Obwohl das Ufer immer wieder Ziel von Säuberungsaktionen ist, war der angefallene Abfall gar nicht so wenig. Wirklich erschreckt hat uns aber die Abfallmenge neben der Straße. Hauptsächlich Dosen, Flaschen und Zigarettenschachteln, aber auch 2 Säcke voll mit Windeln wurden hier achtlos weggeworfen und mussten von uns wieder eingesammelt werden.

8.000 Sträucher und Hecken...

...setzten unsere Katsdorfer Jäger in den letzten Jahren. Zuletzt wurden im Bereich Standort und Lungitz im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens wieder 1000 ! Sträucher gepflanzt. Ein herzliches Danke für diese Aktivitäten im Bereich des Naturschutzes.

Heizkostenzuschuss des Landes OÖ. 2006/2007



Die oö. Landesregierung hat wieder die Auszahlung eines Heizkostenzuschusses beschlossen. Er wird für die Heizperiode 2006/2007 an finanziell benachteiligte Personen ausgezahlt.

Der Heizkostenzuschuss wurde analog zu den Entwicklungen bei den Energiepreisen zwischen Jänner und September 2006 um acht Prozent erhöht und **beträgt einmalig € 162,-**.

Gleichzeitig wird von der Gemeinde an alle Personen, die Anspruch auf den Heizkostenzuschuss des Landes OÖ. haben, ein **Zuschuss von € 30,-** ausbezahlt.



Winterfreuden?

Unsere Kollegen vom Bauhof, die Firma Kurz und der Maschinenring haben die Aufgabe unsere Strassen zu räumen und zu streuen. Einige Hinweise um den Winterdienst zu erleichtern:

- ❖ An neuralgischen Stellen mit Steigungen und mit häufiger Glatteisgefahr positionieren wir wieder Streutonnen und Schaufeln. Bitte um Benützung dieses Angebotes.
- ❖ Grundvoraussetzung für unfallfreies Fahren ist eine entsprechende Temporeduzierung, jeder Lenker ist verpflichtet jederzeit anhalten zu können!
- ❖ Einige Wenige benützen die Strasse als Parkplatz. Das ist laut Straßenverkehrsordnung strafbar und verhindert den ordnungsgemäßen Winterdienst, da keine Räumung (Gefahr der Beschädigung von Fahrzeugen, Zäunen usw.) bzw. Streuung möglich ist. Streit und unter Umständen Anzeigen sind die Folge.
- ❖ Es ist untersagt Schnee auf den Gehsteig bzw. die Fahrbahn zu schaufeln. Die Lagerung ist am eigenen Grundstück vorzunehmen.
- ❖ An Grundstücke angrenzende Gehsteige und Strassenbereiche sind zwischen 06:00 und 22:00 Uhr schnee- und eisfrei zu halten. Nach Unfällen haftet der Grundbesitzer! Info: Der Maschinenring bietet entsprechende Dienstleistungen an.

Für den Bezug des Heizkostenzuschusses betragen die **Richtsätze**

- für Alleinstehende € 703,80

- für Ehepaare und Lebensgemeinschaften € 1.077,11

Für Personen, deren Einkommen um bis zu € 50,- über den Richtsätzen liegt, gibt es eine Einschleifregelung. Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Sozialhilfeempfänger, die Anspruch auf eine Heizbeihilfe haben, erhalten keinen Heizkostenzuschuss im Rahmen dieser Aktion.

Der Heizkostenzuschuss gilt für alle Energieformen und kann vom 1. Dezember 2006 bis 13. April 2007 bei der Gemeinde beantragt werden.

Zur Antragsstellung sind sämtliche Einkommensnachweise und wenn nötig Übergabeverträge mitzubringen.

Christbaum - Abholaktion 2007

Am **9. Jänner 2007** findet wieder die jährliche Abholaktion statt.

Bitte halten Sie den Christbaum ohne Schmuck und Lametta neben Ihrer Mülltonne bereit.



Bauverhandlungstermine:

Dienstag, 30.01.2007 Dienstag, 27.02.2007

Bitte beachten Sie: Vorpläne mind. 4 Wochen vor o.a. Terminen zur Vorprüfung bringen, Einreichunterlagen 2 Wochen vor o.a. Terminen bzw. bei Unterschrift der Nachbarn am Einreichplan mind. 2 Tage vor o.a. Termin beim Gemeindeamt abgeben.

Gewerbebehördliche Verhandlungstermine:

Freitag, 12.01.2007 und 09.02.2007

Bitte um Terminvereinbarung bei der BH Perg, Tel. 07262/551/401

Dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten liegt der **Abfallabfuhr-Kalender 2007** bei.

Weitere Kopien können im Gemeindeamt abgeholt werden.

Menschen bewegen - Neuigkeiten aus Katsdorf

Mit einem bunten Kulturherbst...

...zeigte sich unsere Gemeinde von der kreativen und verbindenden Seite. Ausgezeichnet vorbereitet vom Kulturausschuss, mit Obmann Robert Klausberger, waren wiederum rund 3000 Besucher von der Vielfalt des Angebotes beeindruckt. Ein herzliches Danke an alle die mitwirkten und dieses Programm unterstützten.



Pferdesegnung



Bandltanz beim Erntedankfest



Kunst am Bauhof



Jungmusiker musizieren im Kreis



Radioausstellung



Geistliche Abendmusik

Menschen bewegen - Neuigkeiten aus Katsdorf

Gemeindealltag – Tag der Gemeinschaft

Einige schöne Stunden im Gasthaus Fischill verbrachten rund 150 Besucherinnen und Besucher.



Die Katsdorfer „Hetzi Partie“ und die „Easy Kisi“ sorgten für ein abwechslungsreiches und besinnliches Programm durch das Sozialobfrau Pauline Hannl führte.



Mit einem guten Mittagessen in fröhlicher Stimmung und vielen Gesprächen klang der diesjährige Ehrentag aus.



Menschen bewegen - Neuigkeiten aus Katsdorf

Andreas Traxler...

...ist nicht nur ein sicherer Torhüter (Herbstmeister mit seiner Mannschaft Union Katsdorf in der Bezirksliga), sondern er zählt auch zu den besten Kriminalisten Österreichs! Diese Auszeichnung, zweiter Platz beim „Kriminalist des Jahres“, wurde von der Vereinigung österreichischer Kriminalisten vergeben. Hauptauswahlkriterien sind Gespür, Geschick, Durchhaltevermögen und Engagement im Polizeidienst. Die Gemeinde gratuliert zu dieser herausragenden Leistung.



Stellenausschreibung

Der Pfarrcaritas Kindergarten Katsdorf sucht eine
Kindergartenpädagogin (Karenzvertretung)

Zu ihren Aufgaben zählen

- pädagogische Betreuung der Kindergartenkinder
- Führen einer Kindergartengruppe
- Zusammenarbeit mit Eltern, Kolleginnen und Kindergartenleitung

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung für Kindergartenpädagogik

Möglicher Dienstantritt: Ende Februar 2007

Dauer: voraussichtlich 2 Jahre (bis Mai 2009)

Wir wünschen uns, dass Sie an die vielseitigen Aufgaben eigenverantwortlich und mit Engagement herangehen und dass Sie neben Kreativität und den fachlichen Fähigkeiten über gute Kommunikationsfähigkeit und Teamorientierung verfügen.

Lehrplatzsuche für eine junge Katsdorferin

Wir unterstützen die Suche nach einem Lehrplatz als Bürokauffrau im 2. Lehrjahr. Auf Grund einer leichten Behinderung wird ein Arbeitsplatz in Katsdorf oder Umgebung gesucht. Bei Interesse bitte um Info beim Gemeindeamt unter 88155-0.

Rotes Kreuz- Auszeichnung für Katsdorf

Anlässlich der Galanacht der Retter wurde unsere Gemeinde auf Grund der höchsten Teilnehmeranzahl im Bezirk Perg, beim Rot-Kreuz – Ersthelferkurs ausgezeichnet.

An dieser Stelle ein großes Danke an unsere Rot Kreuz Ortsgruppe unter der Leitung von Erika Kinzl, die für diesen Erfolg verantwortlich ist.

Eine weitere Ehrung wurde uns betreffend Wiederbelebungshilfe zu teil. Katsdorf war 2003 die erste Gemeinde im Bezirk mit einem „Defi“. Es folgten nun alle Perger Gemeinden diesem Beispiel und es ist der Bezirk vollflächig mit diesem lebensrettenden Gerät ausgestattet. Katsdorf hat seit heuer zwei Standorte für Defibrillatoren, einen auf der Raiffeisenbank und einen im „Betreubaren Wohnen“.

Bei Interesse wenden Sie sich bis 20. Februar 2007 mit Ihrer Bewerbung an:

Pfarrcaritas Kindergarten Katsdorf

Kindergartenleitung

Höhenstraße 11

4223 Katsdorf

oder

Pfarramt Katsdorf

Herrn Pfarrer Josef Etlstorfer

Friedhofweg 1

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Frau Elisabeth Seyrlehner

Telefon 07235 88029, Fax 07235 88029-4

oder

Josef Hinterreither-Kern

Telefon 0664/5324564



21. Katsdorfer Altjahrslauf

17. Dezember 06

Hobbylauf
3,6 km

Klasselauf
7,2 km

13:00 Uhr

13:30 Uhr

Start am Ortsplatz in Katsdorf

Wichtige Informationen!

- 1.Lauf:(Start 13:00 Uhr) Hobbyläufer, Nachwuchs und Versehrtenklasse (je 1 Runde)
Jugend, Schüler A, Schüler B
- 2.Lauf:(Start 13:30 Uhr) Klasseläufer und Junioren (je 2 Runden)
Junioren, Allgemeine Klasse, AK I, AK II, AK III, AK IV
- Art des Laufes: Straßenlauf
- Nachnennungen: Sonntag, 17. Dezember 2006 ab 10 Uhr bis 12 Uhr im
Gasthaus FISCHILL, 1. Stock
ACHTUNG: Bei Abholung der Startnummer erhält jeder Teilnehmer einen
Gutschein der Fa. Sport-Öhner in Höhe von € 8 !
- Startgeld Erwachsene: Voranmeldung € 7,-- Nachmeldung € 9,--
Startgeld Jugendliche: Voranmeldung € 5,-- Nachmeldung € 6,--
- Voranmeldung: A) Einzahlung des Startgeldes bis spätestens Dienstag, 12.12.06 auf
das Konto: 80100727305 BLZ: 34111, RB Katsdorf
B) Email: foissner@gemdat.at oder
C) per Fax: 0732 / 36993 40 (Hr. Foissner) oder
D) Tel: 0676 / 8769 42 234
- Startberechtigt: Jeder, der Spaß am Laufen hat!
- Streckenlänge: 1 Runde = 3.614 m 2 Runden = 7.228 m (Streckenrekord 22,29 min)
- Duschen&Umkleiden: Volksschule Katsdorf
- Preise: Pokale; jede Startnummer nimmt an der Verlosung von Waren- und
Sachpreisen teil! Hauptpreis: Laufausrüstung im Wert von € 350,-- !
- Verlosung: Ab ca. 15.30 Uhr im Gasthaus FISCHILL
- Siegerehrung: 16.30 Uhr, Gasthaus FISCHILL
- Sanitätsdienst: Rotes Kreuz St. Georgen/Gusen
- Streu- & Räumdienst: Gemeinde Katsdorf
- Ehrenschutz: LAbg. Johann Affenzeller, LAbg. Dr. Karl Fraiss (Obmann Naturfreunde OÖ),
Bürgermeister Ernst Lehner, Vizebürgermeister Ing. Franz Starzengruber

Die „ASKÖ-Katsdorf“ und die „Naturfreunde Ortsgruppe Katsdorf“ wünschen allen Läuferinnen und Läufern eine angenehme Anreise und viel Erfolg beim Lauf!



Aktuelles bei der Feuerwehr

FF-KATSDORF FF-LUNGITZ FF-RUHSTETTEN

Termine:

| | | |
|-------------|--------------------------|---------------|
| 2-3.12.06 | Weihnachtsmarkt | FF-Katsdorf |
| 07.12.06 | Punschstand | FF-Katsdorf |
| 15-17.12.06 | Punschstand | FF-Ruhstetten |
| 24.12.06 | Friedenslicht/ Ortsplatz | FF-Katsdorf |
| 29-30.12.06 | Punschstand | FF Lungitz |
| 06.01.07 | Feuerwehrball | FF-Katsdorf |

Suchaktion in Frensdorf

Einen selten vorkommenden Einsatz hatte die FF Ruhstetten im September in Frensdorf. Zusammen mit der FF Wartberg/Aist und der Polizei wurde nach einem über 90-jährigen Mann gesucht. Kurz nach Einbruch der Dunkelheit wurden die FF alarmiert, da die Lage für die bereits suchende Polizei aussichtslos wurde. Aufgeteilt in Sektoren wurde von Frensdorf aus mit Taschenlampen das Gelände durchsucht. Nach nicht einmal einer Stunde wurde der Mann gesund aufgefunden. Die FF Ruhstetten war mit 23 Mann im Einsatz.

Herbstübung der FF Lungitz

Am Abend des Nationalfeiertages veranstaltete die FF- Lungitz die diesjährige feuerwehrinterne Jahresabschlussübung. Als Übungsannahme galt ein Verkehrsunfall bei der Kläranlage Lungitz. Die Florianijünger meisterten die Übung bestens.

FF Ruhstetten stellt Tageseinsatzgruppe

Die Feuerwehren kämpfen immer mehr mit dem Problem, dass während des Tages, meist aus beruflichen Gründen, immer weniger Kameraden zu Hause sind. Um in der heutigen Zeit die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr gewährleisten zu können, gibt es in Ruhstetten seit einigen Monaten eine Tageseinsatzgruppe, die in erster Linie aus Schichtarbeitern, Landwirten, Pensionisten und im Ort arbeitenden Kameraden besteht. Josef Deisinger wurde hierbei zum neuen Gruppenkommandanten ernannt.

Aktuelles zum neuen Feuerwehrhaus der FF-Lungitz

Die FF-Lungitz freut sich bekannt zu geben, dass in der Zeit zwischen August und September 2007 der Spatenstich für das neue Zeughaus erfolgen soll. Finanziert wird der Neubau aus Mitteln von Gemeinde

und Land OÖ. Die FF- Lungitz selbst wird sich mit rund 58.000 € am Bau beteiligen (Eigenkapital und Eigenleistungen).

Wissenstest mit Erfolg bestanden

Am 26.11.2006 fand im Einsatzzentrum in Perg der Wissenstest für Jungfeuerwehrmänner statt. An diesem Test über Allgemein- und Feuerwehrwissen nahmen 2 Mitglieder der Jugendgruppe in Silber und 4 in Bronze teil. Die FF Lungitz gratuliert ihren Jungfeuerwehrmännern!

Erfolg der Bewerbungsgruppe Ruhstetten in Kärnten

Beim Landesbewerb in Kärnten erreichte die Bewerbungsgruppe 1 mit einer hervorragenden Zeit von 38,5 sek. in Bronze den 4. Platz in der Gästewertung. Dies war das beste Ergebnis von allen aus Oberösterreich teilnehmenden Gruppen.



Jahresfunkübung mit Wertung:

Am 28. Oktober 2006 fand zum 2. Mal der vom Abschnitt Mauthausen organisierte Bewerb in Langenstein statt. Es nahmen 10 Feuerwehren des Abschnittes Mauthausen daran teil. An 4 Stationen wurde das Wissen aus dem Bereich Lotsen- und Nachrichtendienst geprüft. Den Sieg konnte heuer die FF Katsdorf mit 360 von 400 Gesamtpunkten holen.



Kinderferienaktion bei der FF Ruhstetten

Am 19. August waren an die 50 Kinder bei der FF Ruhstetten eingeladen, sich ein Bild darüber zu machen, woraus nun der Feuerwehralltag besteht. Im Stationsbetrieb sahen sie ein Video, durften mit Kübelspritzen und C- Strahlrohren spritzen, sich abseilen, mit dem Auto mitfahren oder die Einsatzbekleidung probieren. Was für unsere Kameraden eine kleine Herausforderung war, machte den Kindern sichtlich Spaß. Es hat uns besonders gefreut, dass uns so viele Kinder besucht haben!